

# Vorstellung Das MODELL zur Vergütung in der Kindertagespflege



# Was ist anders am Modell zu der bisherigen Finanzierung?

## Tätigkeitsmerkmale

- Es orientiert sich an Tätigkeitsmerkmalen wie sie im TVöD Sozial- und Erziehungsdienst bekannt sind und weist ihnen eine Gruppe und Stufen zu.

## Arbeitszeit

- Es orientiert sich an der Berechnung einer tatsächlichen Jahresarbeitszeit bei einer Vollzeittätigkeit.

## Mittelbare Arbeit

- Es berücksichtigt den Arbeitsaufwand, der neben der Kind bezogenen Arbeit zu bewältigen ist.

# Tätigkeitsmerkmale einer Kindertagespflegerperson

Kriterien und Tätigkeiten einer Fachkraft	Kindertages- pflegerperson	Erzieher/-in in einer Krippe
	trifft zu	trifft zu
<b>Personale und soziale Kompetenzen<sup>1</sup></b>	✓	✓
Gefestigte, lebenbejahende Persönlichkeit	✓	✓
Vorbildfunktion und demokratische Wertorientierung	✓	✓
physische und psychische Belastbarkeit	✓	✓
Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein	✓	✓
Fähigkeit im Umgang mit Stresssituationen	✓	✓
Selbstreflexion	✓	✓
Kritikfähigkeit und Reflexionsfähigkeit	✓	✓
Lernfähigkeit und Lernbereitschaft	✓	✓
Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit	✓	✓
Fähigkeit zur konstruktiven Umgang mit Konflikten	✓	✓
Neugierde und Auseinandersetzung mit Fachfragen	✓	✓
Bereitschaft zur Qualifikation und Fortbildung	✓	✓
Entwicklung eines professionellen Profils	✓	✓
<b>Sachkompetenz</b>		
Erfahrung in Zusammenleben mit Kindern	✓	✓
Fähigkeit Bindungsbeziehungen aufzubauen	✓	✓
Kenntnisse über die Bedürfnisse von Kindern	✓	✓
Kooperative Kompetenz	✓	✓

<sup>1</sup>Arbeitspapier: Eignung von Tagespflegerpersonen in der Kindertagespflege - Praxismaterialien für die Jugendämter, Nr. 2, Oktober 2009, sowie Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.09.2010, Beschluss der Jugend- und Familienministerkonferenz vom 14.12.2010 zum Gemeinsamen Orientierungsrahmen „Bildung und Erziehung in der Kindheit“ und einschlägige Stellenplatzbeschreibungen für Erzieher/-innen in der Krippe

Kriterien und Tätigkeiten einer Fachkraft	Kindertages- pflegeperson	Erzieher/-in in einer Krippe
<b>Kind- und managementbezogene Aufgaben</b>		
Sicherung der Materialien und Mobiliar	✓	✓
Hygiene und Sicherheit	✓	✓
Berücksichtigung hygienischer und gesundheitlicher Aspekte bei der Kinderbetreuung	✓	✓
Unfallverhütungsvorschriften einhalten	✓	✓
Zubereitung von Mahlzeiten	✓	
Einkauf Verpflegung, Materialien	✓	
Grundreinigung der Räume	✓	
Erste Hilfe am Kind	✓	✓
Planung eines Wochen- und Tagesablaufes	✓	✓
Kinder wickeln und beziehungsvolle Pflege	✓	✓
Kinder beim Einschlafen begleiten	✓	✓
Fertigkeiten	✓	✓
Lernanregende Gestaltung der Räume und Umgebung	✓	✓
Begleitung von Spiel- und Bildungsprozessen	✓	✓
Beobachtung kindlicher Bildungsprozesse und deren Dokumentation (Förderplanung und Umsetzung von Bildungsplänen)	✓	✓
Didaktische Fähigkeiten zur Entwicklung und Durchführung von Angeboten (Lehr-Lern-Arrangements)	✓	✓
Förderung der Motorik und Feinmotorik	✓	✓
Anregung der Sprachförderung	✓	✓
<b>Administrative Tätigkeiten</b>		
Erstellen von Besprechung- und Arbeitsprotokollen		✓
Führen von Anwesenheitslisten	✓	✓
Arbeitszeitgestaltung, Arbeitszeitregelung, Urlaubsplanung	✓	✓
Elterngespräche (Entwicklungsstand des Kindes)	✓	✓
Kontaktpflege und Vernetzung (Netzwerkarbeit)	✓	✓
Öffentlichkeitsarbeit (Werbung für weitere Belegung)	✓	✓
Abrechnungswesen (Buchhaltung)	✓	
Vertragsgestaltung	✓	
Konzeptionsgestaltung und Weiterentwicklung	✓	✓

# Tätigkeitsmerkmale orientiert am TVöD – Sozial- und Erziehungsdienst

TVöD - Eingruppierungsmerkmal SuE Entgeltgruppe 4

SuE

1. Kinderpflegerinnen/Kinderpfleger mit staatlicher Anerkennung oder mit staatlicher Prüfung und entsprechender Tätigkeit sowie sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben, mit schwierigen fachlichen Tätigkeiten.
2. Beschäftigte im handwerklichen Erziehungsdienst mit abgeschlossener Berufsausbildung.
3. Beschäftigte in der Tätigkeit von Erzieherinnen/Erziehern mit staatlicher Anerkennung.

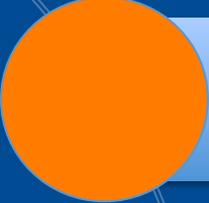
TVöD-AT Eingruppierungsmerkmal Entgeltgruppe 2

Anlage 1

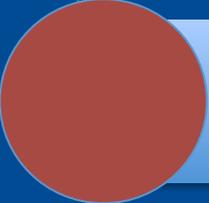
Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten.

Einfache Tätigkeiten sind Tätigkeiten, die keine Vor- oder Ausbildung, aber eine fachliche Einarbeitung erfordern, die über eine sehr kurze Einweisung oder an Lernphase hinausgeht. Einarbeitung dient dem Erwerb derjenigen Kenntnisse und Fertigkeiten, die für die Beherrschung der Arbeitsabläufe als solche erforderlich sind.

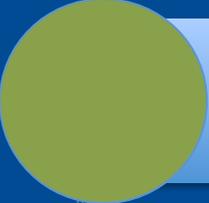
# Was ergibt sich daraus?



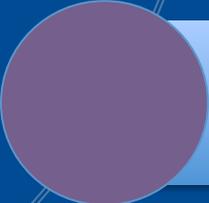
**Verpflichtung den Förderauftrag nach § 22 SGB VIII umzusetzen unter Berücksichtigung der Qualitätsansprüche.**



**Anforderungen an überdurchschnittliche und umfangreiche Kompetenzen.**



**Vergütung für eine arbeitsintensive und verantwortungsvolle Tätigkeit auf der Basis von Qualitätsvereinbarungen.**



**Gleiche Bezahlung für gleiche Tätigkeit.**

# Zusammensetzung der durchschnittlichen Monatsarbeitszeit bei einer Vollzeitätigkeit

Grundannahmen	Anzahl	Bezugs- wert	Anmerkungen	Kosten eines Arbeitsplatzes im öffentlichen Dienst für Angestellte 2013 <sup>1</sup>
Kalendertage		365		365
abzüglich Samstag und Sonntage		104		104
Gesetzliche Feiertage	9		Mindestens in allen Bundesländern	12
Erholungsurlaub	30		Orientierung an § 26 TVöD- AT	30
Krankheitstage	10		Bundesdurchschnitt nach Bundesstatistik, 2015	10
Fortbildungstage	5		Abgeleitet aus § 5 TVöD und den Regelungen zum „Bildungsurlaub“ bzw. „Bildungsfreistellung“ der Länder	3
<b>Jahresarbeitstage</b>	<b>207</b>			<b>206</b>
Arbeitstage pro Monat	17,25	207	207 Tage / 12 Monate	17,17
Arbeitszeit pro Monat 5 Tageweche	<b>134,55</b>		17,25 Tage X 7,8 Stunden pro Tag bei 39 Wochenstunden	<b>133,93</b>

<sup>1</sup>Entnommen aus: Kosten eines Arbeitsplatzes im öffentlichen Dienst, Anlage 1, Bayerischer Kommunalen Prüfverband – Geschäftsbericht 2013

# Welche Tätigkeiten, Leistungen und Aufgaben fließen in die Berechnung einer Leistungsstunde ein?

- Unmittelbare Arbeit der Kindertagespflegepersonen mit dem Kind
- Mittelbare Arbeit der Kindertagespflegepersonen, die über die tägliche Arbeitszeit hinaus erbracht wird (z. B. Vor- und Nachbereitung von Aktivitäten, Dokumentation etc.)
- Verwaltungstätigkeiten (Abrechnung, /Buchhaltung, Schriftverkehr, Statistik)
- Kommunikation (Eltern, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe)
- Ausfallzeiten (Abwesenheit des Kindes, fehlende Auslastung/ Fehlbelegung)
- Fehlzeiten (Urlaub, Krankheit)
- Fortbildung

# Zusammensetzung der Einnahmen



# Wie setzt sich die Berechnung der Leistungsstunde zusammen?

Vergütung nach den Merkmalen der Entgelttabelle und Stufen des TVöD Sozial- und Erziehungsdienst (SuE)

Hälftige Erstattung der Renten-, Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge einschließlich Krankengeld, Unfallversicherung und Absicherung bei Arbeitslosigkeit<sup>1</sup>

Risikoabsicherung (z. B. fehlende Auslastung, Krankheitstage)

Stufenaufstieg: Stufe 2 nach einem Jahr in Stufe 1, Stufe 3 nach zwei Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach drei Jahren in Stufe 3

<sup>1</sup>Selbständige können nach § 28a SGB III – Arbeitsförderung – auf Antrag ein Versicherungsverhältnis begründen.

# Berechnung der Leistungsstunde bei einer Vollzeitätigkeit

Art	Faktor	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4
<b>Grundvergütung</b>					
Orientiert am TVöD – SuE, Entgeltgruppe S 4	100 %	2.369,42 €	2.632,35 €	2.795,96 €	2.906,97 €
Sondervergütung orientiert an § 20 TVöD VKA	82,05 %	162,01 €	179,99 €	191,17 €	198,76 €
<b>Summe I</b>		<b>2.531,43 €</b>	<b>2.812,34 €</b>	<b>2.987,13 €</b>	<b>3.105,73 €</b>
<b>Stundenvergütungsanteil I</b>		<b>18,81 €</b>	<b>20,90 €</b>	<b>22,20 €</b>	<b>23,08 €</b>
<b>Erstattung soziale Absicherung</b>					
Hälftiger Anteil nach § 23 SGB VIII Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung (7,3%, 1,275%, 9,35%)	17,9 %	453,13 €	503,41 €	534,70 €	555,93 €
Zusätzlicher Anteil Arbeitslosenversicherung auf Antrag nach § 28a SGB III – Arbeitsförderung -	1,5 %	35,54 €	39,49 €	41,94 €	43,60 €
Anteil einer zusätzlichen Altersvorsorge analog TVöD	6,45 %	163,28 €	181,40 €	192,67 €	200,32 €
Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung nach § 23 SGB VIII	1,6 %	37,91 €	42,12 €	44,74 €	46,51 €
<b>Summe II</b>		<b>689,86 €</b>	<b>766,41 €</b>	<b>814,04 €</b>	<b>846,36 €</b>
<b>Stundenvergütungsanteil II</b>		<b>5,13 €</b>	<b>5,70 €</b>	<b>6,05 €</b>	<b>6,29 €</b>
<b>Risikoabsicherung</b>					
Vergütungsfortzahlung für Krankheitstage (10 Tage im Jahr 7,8 Std. x 0,83 Krankentage pro Monat)	6,47 %	2,60 €	2,89 €	3,06 €	3,19 €
Auslastungsrisiko	20 %	3,52 €	3,91 €	4,16 €	4,32 €
Mittelbare Arbeit	20 %	3,52 €	3,91 €	4,16 €	4,32 €
<b>Summe III</b>		<b>9,64 €</b>	<b>10,71 €</b>	<b>11,38 €</b>	<b>11,83 €</b>
<b>Stundenvergütungsanteil III</b>		<b>9,64 €</b>	<b>10,71 €</b>	<b>11,38 €</b>	<b>11,83 €</b>
<b>Leistungsstunde</b>		<b>33,58 €</b>	<b>37,31 €</b>	<b>39,63 €</b>	<b>41,20 €</b>

# Vorteile des Modells

**1. Kindertagespflegepersonen werden zukünftig nach einer Leistungsstunde bezahlt.**

**2. Das Modell orientiert sich bei der Vergütung an Merkmalen für den Öffentlichen Dienst (TVöD – SuE), Kindertagespflegepersonen werden in Vergütungssteigerungen einbezogen.**

**3. Kindertagespflegepersonen verdienen entsprechend zu den von ihnen tatsächlich ausgeübten Tätigkeiten.**

**4. Die Leistungsstunde wird unabhängig von der Belegung der Plätze und der Anzahl der Kinder berechnet.**

**5. Die Höhe der Vergütung trägt zur Existenzsicherung der Kindertagespflegepersonen bei und schützt vor Altersarmut.**

# Welche Fragen ergeben sich bei der Umsetzung des Modells?

**Muss das SGB VIII geändert werden (§ 23)?**

**Warum werden im Modell die unterschiedlichen Qualifikationen nicht berücksichtigt?**

**Welchen Vorteil haben die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe vom Modell?**

# Wie wird das Modell in die Diskussion eingebracht?



# Wie wird das Modell in die Diskussion eingebracht?





**BUNDESVERBAND FÜR  
KINDERTAGESPFLEGE**

Bildung. Erziehung. Betreuung.

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**